

Abrufangebot für einen Schulentwicklungstag

## „Mit mir hat niemand geredet!“ - Ins Gespräch kommen über menschenverachtende Positionen im Klassenzimmer



### Programmorschlag für einen Schulentwicklungstag

- 8:30 Uhr** Begrüßung im Plenum
- 8:45 Uhr** Vortrag PROvention: Wie wollen wir leben? - Demokratie, Menschenrechte, Freiheitsbegriffe und ihre Vermittlung im Unterricht
- 9:30 Uhr** Vortrag AKJS: Mechanismen der Diskriminierung und Abwertung - Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit als Herausforderung im Schulalltag
- 10:15 Uhr** Kaffeepause

- 10:30 Uhr** **Workshop-Phase**  
(Anzahl und Auswahl der Workshops in Abhängigkeit von Größe und und Schwerpunktinteressen der jeweiligen Schule)
1. Islamismus & Salafismus (PROvention)
  2. Rechtsextremismus & Nationalismus (AKJS)
  3. Nationalismen des Nahen Ostens (PROvention)
  4. Islamophobie (PROvention)
  5. Antisemitismus (AKJS)
  6. Homophobie & Transphobie (IQSH)
  7. Alltagsrassismus (AKJS)
- 13:15 Uhr** Mittagspause
- 14:00 Uhr** **Transfer: Prävention und Handlungsstrategien unter folgenden Fragestellungen**

### Abrufangebot für einen Schulentwicklungstag

„Mit mir hat niemand geredet!“ -  
Ins Gespräch kommen über menschenverachtende  
Positionen im Klassenzimmer

Anmeldung online unter  
<http://www.formix.info/PRV0040>

### Kontakt:

Heike Kühl-Frese  
IQSH-Zentrum für Prävention | Gesunde Schule |  
Sucht- und Gewaltprävention, Kronshagen  
E-Mail: [heike.kuehl-frese@iqsh.de](mailto:heike.kuehl-frese@iqsh.de)

### Organisation / Fragen zur Buchung oder zur Barrierefreiheit der Veranstaltungstätte:

Martina Rösner  
E-Mail: [martina.roesner@iqsh.landsh.de](mailto:martina.roesner@iqsh.landsh.de)  
Tel.: 0431 5403-156

Nach vorheriger Anmeldung (Tel.: 0431 5403-210) steht ein/-e Gebärdensprachdolmetscher/-in zur Verfügung.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auf der Suche nach Ideen, wie eigene extreme, gefährliche und gefährdende Entwicklungen zu verhindern gewesen wären, nennen viele Ausgestiegene, man habe nicht mit ihnen geredet.

Aber wie soll und wie kann man mit Schülerinnen und Schülern ins Gespräch kommen, die Meinungen und Positionen vertreten, die nicht mit Ihren ethischen und politischen Vorstellungen übereinstimmen - mehr noch, wenn Sie bestimmte Haltungen und Äußerungen empören oder verstören?

Dieses Angebot, das von der Aktion Kinder- und Jugendschutz Schleswig-Holstein e. V. (AKJS), dem Landesprogramm gegen religiös begründeten Extremismus in Schleswig-Holstein (PROvention) und dem Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) gemeinsam entwickelt wurde, zeigt Wege, mit Schülerinnen und Schülern über deren Positionen in Kontakt zu kommen und sich dabei dennoch klar zu den eigenen Werten auf der Grundlage von Demokratie und Menschenrechten bekennen zu können. Das umseitig dargestellte Programm ist ein Strukturvorschlag für einen Schulentwicklungstag, der selbstverständlich auf die spezifischen Bedürfnisse Ihrer Schule zugeschnitten werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Kühl-Frese  
IQSH

Tobias Meilicke  
PROvention

Antja Groeneveld  
AKJS

Dieser Schulentwicklungstag ist eine gemeinsame Veranstaltung mit

